

Schreckruf und Unkenreflex beim Grasfrosch (*Rana temporaria*) sowie Anmerkungen zu Schreckreaktionen bei Amphibien

MARTIN SCHLÜPMANN

Distress call and unken-reflex in the common frog (*Rana temporaria*) with comments on distress behaviour in amphibians

A female common frog pestered by a cat let out a piercing, loud and miaow-like call of distress. Up to now the distress call of the common frog has only been described very occasionally. The common frog demonstrated a characteristic distress position. The frog pressed flat against the ground, its front-legs directed upwards, and its hind-legs drawn up (unken-reflex). By this time it was already quiet. Up to now the unken-reflex has only been observed very rarely. Loud and high pitched distress calls also occur in other species of frog, and they can be very similar, even in species that are not closely related. A deterrent and irritant function is to be assumed. The unken-reflex seems to be widespread in amphibians, but in most species it is more discreet and only rarely to observe. Its functioning varies from species to species (warning behaviour, shamming death reflex, hiding at the bottom of water).

Key words: Amphibia, Anura, Ranidae, *Rana temporaria*, distress call, antipredator behaviour, unken-reflex.

Zusammenfassung

Ein von einer Katze bedrängter weiblicher Grasfrosch stieß einen durchdringenden, lauten und schrillen Schreckruf (»Angstschrei«) aus. Der Grasfrosch zeigte eine Schreckstellung mit zum Boden durchgebogenem Rücken und nach oben gerichteten Beinen (Unkenreflex). Schreckruf und Unkenreflex wurden beim Grasfrosch im Freiland bislang nur sehr selten beobachtet. Laute und hohe Schreckrufe treten auch bei anderen Froschlurcharten auf und können selbst bei nicht näher verwandten Arten ähnlich sein. Der Unkenreflex scheint bei den Amphibien weit verbreitet zu sein, ist aber, abgesehen von wenigen Arten mit auffallend gefärbten Unterseiten, bei den meisten Arten eher unauffällig und selten zu beobachten.

Schlüsselbegriffe: Amphibia, Anura, Ranidae, *Rana temporaria*, Schreckruf, Abwehrverhalten, Unkenreflex.

Die Beobachtung

Am 20.05.1989 um 14:10 Uhr wurde ich durch einen schrillen, ängstlich klingenden Laut aufgeschreckt. Der schrille Schrei ähnelte dem einer Katze in der Auseinandersetzung mit Artgenossen, war aber heller als der einer ausgewachsenen Katze und klang etwas mehr quietschend. Der Ursache nachgegangen, fand ich auf dem Plattenweg hinter dem Haus unsere Katze bei einem Grasfrosch. Die hohe Lautstärke des